

**Hans-Jürgen Hoffmann**



ist seit Sommer 2004 neuer Schiedsmann für der Schiedsamtbezirk 12, der Pfaffendorf, Pfaffendorfer Höhe, Horchheim und

Horchheimer Höhe umfasst. Er wohnt auf dem Asterstein, Grenzstraße 21, und ist beim Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung (ehemals Planungsamt) der Stadt Koblenz als Technischer Angestellter beschäftigt. Sein Vorgänger Friedrich Karl Kaufmann legte nach 33 Jahren dieses Ehrenamt aus Altersgründen nieder. Sein soziales Engagement wurde u. a. mit der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz belohnt.

**Walter Weinbach**

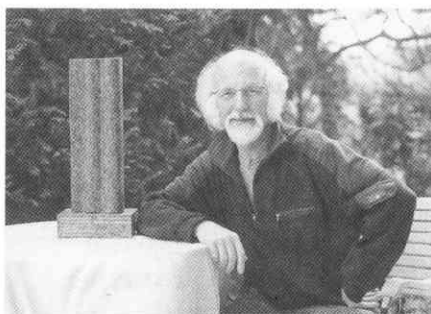


bleibt weiter an der Spitze der Verbandsgemeinde Weibenthurm. Bei der Wahl am 6. März 2005 erhielt er 87,93 % der abgegebenen Stimmen.

Für den einzigen Kandidaten stimmten 5.061 Bürger bei 611 Gegenstimmen und 53 Enthaltungen. Honoriert wurde damit seine erfolgreiche Arbeit in den 28 Jahren als Bürgermeister.

**Wolfgang Horbert,**

seit Jahrzehnten wohnhaft in der Bächelstraße 61, ehemals Kunsterzieher am Lahnsteiner Marion-Dönhoff-Gymnasium, erhielt Ende vergangenen Jahres den Hermann-Wedell-Preis der Freunde der Volkshochschule Koblenz. Geehrt wurde er für seine praktische Kulturarbeit, besonders für sein beispielhaftes Engagement in unserem Land. So hat er die Landessammlung



Fotografie im Landesmuseum auf der Festung Ehrenbreitstein initiiert und aufgebaut. Mit viel Temperament war er hier an Ausstellungen und den Katalogen beteiligt.

**Horst Karl Nottbeck**



beendete im Mai 2005 nach fast 50 Jahren bei der Raiffeisenbank Koblenz-Horchheim, zuletzt als langjähriger Vorstandsvorsitzender, seine

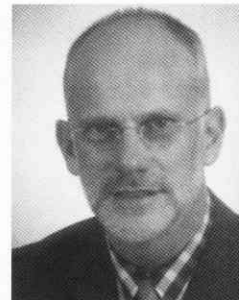
Tätigkeit und ging in den wohlverdienten Ruhestand. Im Oktober 1956 begann er bei der Bank seine Ausbildung zum Bankkaufmann, 1968 folgte seine Berufung in den Vorstand und 1972 seine Wahl zum Vorstandsvorsitzenden. In dieser Zeit bewahrte er „seiner Raiffeisenbank“ die Selbstständigkeit. Sein großes Fachwissen, seine Kompetenz und Menschlichkeit fanden die Anerkennung der Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter. Nach der Verschmelzung der Bank im Sommer 2004 mit der Volksbank Vallendar-Niederwerth e.V. ist Horst Karl Nottbeck im Gesamtvorstand tätig. Ab Mai wird Barbara Steinhart die Leitung der Zweigniederlassung übernehmen.

**Pfarrer Ulf Rademacher**

wurde verabschiedet. An die 300 Besucher kamen am 9. Januar 2005 aus diesem Anlass in die Hoffnungskirche auf der Pfaffendorfer Höhe. Pfarrer Rademacher trat nach 30 Jahren Dienstzeit in der Pfaffendorfer Evangelischen Kirchengemeinde, zu der auch Horchheim gehört, in den Vorruhestand. Er predigte bei seiner Verabschiedung über das Markus-Evangelium. Den Schwerpunkt seiner Arbeit hat er darin gesehen, Jesu Aufforderung „Folge mir nach“ erfolgreich weiterzugeben. Betont sei sein Einsatz im kulturellen Be-

reich für die Lutherkapelle und die Restaurierung der Fenster im so genannten Mendelssohnschen Teehaus. Ulf Rademacher war auch Mentor und Mitbegründer der Koblenzer Mendelssohn-Tage vor mehr als zehn Jahren.

**Peter Stursberg**



übernahm am 1. März 2005 sein Amt als neuer Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Pfaffendorf. Der 1961 in Solingen Geborene

trat seine zweite Pfarrstelle an, zu der 2.000 Glieder zählen. Zuvor hatte er von Dezember 1989 bis Februar 2005 in Neuwied-Niederbieber einer Gemeinde von rund 3.600 Gliedern vorgestanden. Pfarrer Stursberg sieht seine jetzige Aufgabe vornehmlich darin, die evangelische Kirche in den Stadtteilen seiner Gemeindebezirke bestens zu vertreten.

**Hans Gerd „Dick“ Melters**



wurde am 9.1.2005 65 Jahre jung. In die Horchheimer Annalen ist er als Mitbegründer des Basketballclubs Horchheim im Jahr 1958 eingegangen.

„Sein Leben“ ist aber der Horchheimer Carneval Verein, dem er seit 46 Jahren in den unterschiedlichsten Funktionen diente: als Redner, Redeschreiber, Vorstandsmitglied, Präsident, 1. Vorsitzender und, und, und. Seit Jahrzehnten gehörte er auch als Autor zum Redaktionsstab des Kirmes-Magazins.

**Peter Wings**

ist seit Januar 2005 Träger zweier hoher Auszeichnungen. Die KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher“ verlieh ihm für seine Verdienste um den Koblenzer Karneval den Orden „Goldener Schängel“. Für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Sportverein TuS Rot-Weiß Koblenz erhielt er die Ehrennadel des Sportbundes Rheinland.

Rechts Pfarrer Ulf Rademacher, links neben ihm Pastor Thomas Gerber, Foto: Wölk

